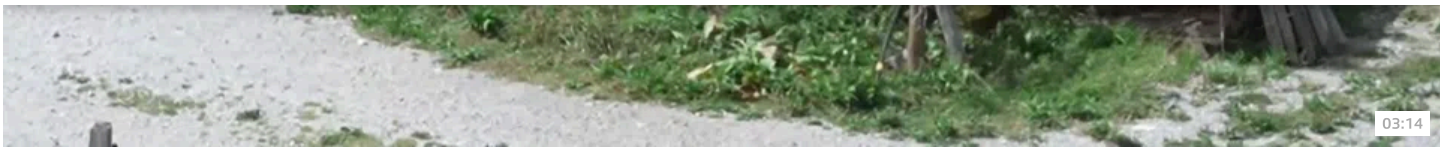


SRF



Bund präsentiert Massnahmen gegen Hitze und Trockenheit

Aus **Tagesschau** vom 28.10.2026

Nach dem Hitzesommer

Bundesrat legt Plan gegen Hitze und Trockenheit vor

28.10.2026, 17:37 Uhr

TEILEN

Der Bundesrat reagiert auf den Hitzesommer 2026.

Er hat eine Strategie und einen Aktionsplan zur Anpassung der Schweiz an den Klimawandel verabschiedet.

Zudem beschloss er zusätzliche Massnahmen gegen Hitze und Trockenheit.

Die vom Bundesrat genehmigte Strategie und der Aktionsplan legen laut einer Bundesratsmitteilung die Ziele und Prioritäten für die Anpassung an den Klimawandel auf Bundesebene fest. Sie umfassen 30 Handlungsfelder und 56 Massnahmen für 2026 bis 2031.

Die Strategie basiert auf der Klimarisikoanalyse 2025 des Bundesamts für Umwelt (BAFU) sowie Klimaszenarien von Meteoschweiz und der ETH Zürich. Im Zentrum stehen der Schutz der Bevölkerung vor Hitze und das Wassermanagement bei Trockenheit.

Bauern und Wald erhalten Unterstützung

Bereits Ende August beschloss der Bundesrat punktuelle Massnahmen im Kampf gegen Hitze und Trockenheit. So gab Bundesrat Albert Rösti damals etwa bekannt, die Landesregierung beantrage dem Parlament die Aufstockung eines Kredits für den gestressten Schweizer Wald um 17.5 Millionen Franken.

Passend zum Thema



Auswirkungen der Trockenheit

So trocken war es für Bäume und Tiere im Hitzesommer

04.10.2026 Mit Video

Auch würden die Mittel für Betriebshilfen zugunsten von Bäuerinnen und Bauern in diesem Jahr einmalig um 54 Millionen Franken aufgestockt. Dies, damit die Landwirte mit zinslosen Krediten durch die Trockenheit verursachte Liquiditätsengpässe überbrücken könnten.

Kompetenzzentrum zum Schutz der Bevölkerung

Nun hat der Bundesrat auch beschlossen, dass das Bundesamt für Gesundheit BAG ein Kompetenzzentrum zum Schutz der Bevölkerung vor hitze- und klimabedingten Gesundheitsrisiken aufbauen soll. Dieses soll die Koordination zwischen den beteiligten Akteuren sicherstellen und ein Gesundheitsmonitoring zur Wirksamkeit von Anpassungsmassnahmen einrichten.



Im Zentrum der Klima-Anpassungsstrategie des Bundesrats stehen der Schutz der Bevölkerung vor der Hitze und das Wassermanagement bei Trockenheit.

KEYSTONE/ SAMUEL GOLAY

In diesem Rahmen soll auch die Erfassung von hitzebedingten Todesfällen und Spitaleintritten weiterentwickelt werden. Zusätzlich wird ein risikobasiertes Konzept zur Überwachung von Kühltürmen und anderen Wasseranlagen mit Legionellenrisiko entwickelt.

Gesundheitsschutz in der Baubranche

Weiter will der Bund die Sozialpartner zu einer Aussprache einladen, um einen Konsens über die Einführung von Mindestanforderungen zum Gesundheitsschutz in der Baubranche zu erzielen. Dies, nachdem bei Rundtischgesprächen zu Bauarbeiten bei Hitze keine Einigung erzielt werden konnte.

Passend zum Thema



Hitze auf dem Bau

Gewerkschaft: «Ab 33 Grad kann nicht gesund gearbeitet werden»

13.08.2024 Mit Audio

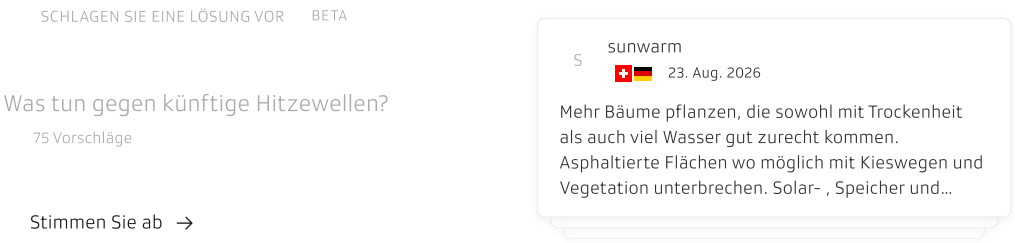
Zur Stärkung der Tiergesundheit und der Lebensmittelsicherheit hat der Bundesrat zudem beschlossen, zusätzliche Forschungsvorhaben im Tätigkeitsfeld des Bundesamts für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) zu finanzieren.

Trockenheitsplattform wird weiterentwickelt

Die seit 2025 betriebene Trockenheitsplattform des Bundes soll zudem so weiterentwickelt werden, dass Auswirkungen auf einzelne Sektoren der Wirtschaft sichtbar werden. Zudem soll MeteoSchweiz neue nationale Hitzekarten und Extremszenarien entwickeln.

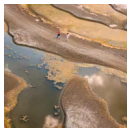
Die für die Trockenheitsplattform notwendigen Mittel belaufen sich auf 2.1 Millionen Franken. Sie sollen mit der nächsten Finanzplanungsperiode für das Jahr 2029 beantragt werden. Die Kosten für die zusätzlichen Aufgaben im Innendepartement belaufen sich ab 2027 auf 4.4 Millionen Franken und ab 2030 auf 3 Millionen jährlich.

Die Entscheidungen des Bundesrats fielen, nachdem sich die Landesregierung nach August zum zweiten Mal mit der Thematik Hitze und Trockenheit auseinandersetzte.



SRF 4 News, 28.10.2026, 17 Uhr ; sda/schc;schm;noes

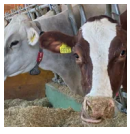
Mehr zum Thema



Neue Klimadaten

EU will Klimaresilienzgesetz gegen Hitze und Hochwasser

28.10.2026 Mit Video



Landwirtschaft in der Zukunft

Mehr Soja, mehr Bewässerung – so wirkt der Hitzesommer nach

03.10.2026 Mit Audio



Trockenheit in der Schweiz

Regenwasser wird zur wertvollen Ressource

20.10.2026 Mit Video